

Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Pfarrei Altertheim

Oberaltertheim, Unteraltertheim, Steinbach, Neubrunn und Böttigheim



Alle Adventsfeier
und Weihnachts-
gottesdienste

S. 4

Licht der Welt –
Impuls von Anja
Demuth

S. 10

Fotorückblick:
Martinsumzug in
Stationen

S. 22

Dezember 2021 / Januar 2022



IMPRESSUM

Herausgeber und Redaktion:

Evangelisch-Lutherische
Pfarrei Altertheim
Kirchgasse 1
97237 Altertheim

Telefon: 09307 / 294

Fax: 09307 / 990027

pfarramt.oberaltertheim@elkb.de

Verantwortlich i.S.d.P.:

Pfarrerin Astrid Männer

Redaktionsteam:

Astrid Männer, Anna-Lena Hepp (AH)

Fotos, Layout:

Christian Männer

Grafiken:

gemeindebrief.de

**Redaktionsschluss für die Ausgabe
Feb./März 2022 ist am 15. Januar.**

Dieser Gemeindebrief wird an alle Haushalte in Ober-, Unteraltertheim, und Steinbach, sowie an alle Gemeindeglieder in Neubrunn und Böttigheim verteilt und erscheint (normalerweise) jeden zweiten Monat.

Titelbild: Die festlich geschmückte Kirche Oberaltertheim Weihnachten 2020

Linke Seite: Weihnachtswerkstatt
(Foto: Astrid Männer)

Liebe Gemeindeglieder!

Es liegt viel Frust in der Luft. Weihnachtsmärkte wurden gerade bayernweit abgesagt und die Regeln wieder verschärft. Die einen finden es verantwortungslos, dass man überhaupt noch was plant. Die anderen, dass man wieder nur „unbedingt notwendiges“ stattfinden lässt. So oder so.

Wir wollen weder verantwortungslos, noch „Spielverderber“ sein. Aber die Lage ist ernst und wir sollten das unsere dazu tun, dass das Virus nicht weitergetragen wird. So planen wir für diese Advents- und Weihnachtszeit wieder vieles draußen und hoffen, dass das Wetter mitspielt.

Aufgrund einer nicht aufschiebbaren Hand-OP werde ich in diesem Jahr leider in der Advents- und Weihnachtszeit ausfallen. Ich bin voraussichtlich bis 9. Januar krankgeschrieben, bedanke mich aber jetzt schon ganz herzlich bei allen, die einspringen, mich in dieser Zeit

vertreten und mit Euch eine besinnliche und stimmungsvolle Advents- und Weihnachtszeit feiern.

Denkt dran: Wir erinnern uns schließlich nicht an den Frust und die großen Belastungen die es am ersten Weihnachtsfest durch die Umstände damals ganz sicher gab, sondern an das Licht, das in Jesus in unsere Welt gekommen ist.

Dieses Licht brauchen wir, heuer vielleicht noch viel dringender als in anderen Jahren. Licht, das in unsere düsteren Gedanken und frustrierten Zeiten hineinscheint und unser Leben wieder hell macht. Und vielleicht können wir dieses Licht in ruhigen Momenten und ohne den ganzen Trubel leichter wahrnehmen und in unser Leben einlassen.

Eure Pfarrerin

Astid Mannes



Inhalt

Advent und Weihnachten

Adventsfenster	4
Übersicht Weihnachtsgodis	6
Aktuelle Coronaregeln	8

Aus der Gemeinde

Impuls von Anja Demuth	10
Neues Team Seniorenkreis	11
Portrait aus der Gemeinde	12
Freude und Trauer	18
Nachrichten von Vivi	19

Aus dem Kindergarten

Einweihung des Baumhauses	20
---------------------------	----

Veranstaltungen

Verschiedenes	24
---------------	----

Wir sind für Euch da

Gottesdienstplan	14
Kinderseite	21
Gruppen und Kreise	27
Ansprechpartner in der Gemeinde	28

Adventskalender

helfen uns die Tage bis Weihnachten zu zählen.

Schon seit Mitte des 19. Jahrhunderts machen Menschen sich Gedanken, wie sie die noch verbleibende Zeit gerade auch für Kinder greifbar machen können. Durch Striche am Türstock, Kerzen mit 24 Markierungen, eine kleine Krippe in die jeden Tag ein Strohalm gelegt werden durfte, 24 an ein Stück Stoff genähte Kekse oder die ersten gedruckten Adventskalender mit Bildchen zum Aufkleben.

Wir wollen auch in diesem Jahr unsere Dörfer wieder zu einem lebendigen Adventskalender machen.

Viele Menschen aus unseren Gemeinden wollen uns dabei helfen. Jeden Tag „öffnen“ und beleuchten wir ein neues Fenster. Und wir sind eingeladen an dem jeweiligen Tag ab 17.00 Uhr bei diesem Haus vorbeizukommen und zu staunen. Und vielleicht gibt es bei dem Fenster auch eine schöne Geschichte, einen Text zum Nachdenken oder eine

kleine musikalische Überraschung, eine Tasse Tee oder Punsch. Die Gestaltung bleibt jeder Gastgeberin, jedem Gastgeber selbst überlassen und hängt natürlich auch davon ab, was aufgrund der aktuellen Coronaregeln erlaubt und sinnvoll ist. Auch die Fenster der Vortage werden abends immer beleuchtet sein, so dass wir bei jedem Abendspaziergang neue Fenster leuchten sehen und unsere Dörfer mit jedem Abend ein wenig heller strahlen. Ich freue mich schon darauf.



Rebecca Seubert
**Untere Gasse 5,
Oberaltertheim**



Familie Lörner/Demuth
**Grombühlstr. 23,
Unteraltertheim**



Familie Herrmann
**Gässlein 13,
Oberaltertheim**

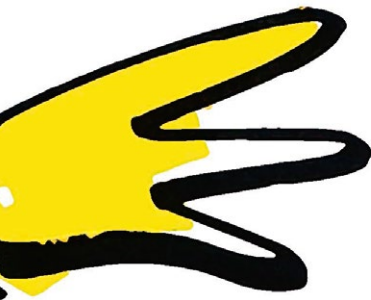


Agnes Dosch
**An der Steig 29,
Unteraltertheim**

Familie Heil
**Am Berg 17,
Oberaltertheim**



Kirchengemeinde Steinbach
**Im Rosengarten,
Steinbach**



Familie Albert
Ringstr. 12,
Unteraltertheim



Familie Pfeuffer
Am Sportplatz 5,
Oberaltertheim



Barbara Lychowid
Neubaugasse 10,
Unteraltertheim



Familie Friedrich
Oberes Tor 23,
Oberaltertheim



Familien Lorey + Zenk
Oberes Tor 33,
Oberaltertheim



Kegelclub Oberaltertheim
Gaststätte Welzbachblick,
Oberaltertheim



Familie Malek
Am Sportplatz 6,
Oberaltertheim



Gabi Landeck/Erika Kirchner
Ringstr. 16 (Alte Schmiede),
Unteraltertheim



Familie Eschweiler
Untere Bühlstr. 9,
Unteraltertheim

Kindergarten OÄse
Oberes Tor 8,
Oberaltertheim



Familie Manuela Götzelmann
Am Michelsberg 25,
Oberaltertheim



Familie Manfred Hannwacker
Am Berg 35,
Oberaltertheim



Familie Götzelmann
Am Michelsberg 6a,
Oberaltertheim



Familie Hepp
Am Michelsberg 26,
Oberaltertheim



Nina Brandt/Jana Pfundt
Am Berg 12,
Oberaltertheim
Punschverkauf gegen Spende
zugunsten des KiGa OÄse.
Bitte Tasse mitbringen!



Familie Pfennig
Am Michelsberg 20,
Oberaltertheim



Familie Teresa Götzelmann
Am Michelsberg 1,
Oberaltertheim



Obst- und Gartenbauverein
Am Milchwäusle (ggü. Altes
Rathaus), Oberaltertheim



Familie Arnold
Weinweg 1,
Unteraltertheim



Heiliger Abend
Kirchenfenster Ober-
und Unteraltertheim

Wir feiern Weihnachten!

Gemeinsam und sicher im Freien.

Im letzten Jahr haben wir alles neu durchdacht und viele spannende Gottesdienstformen für euch neu entwickelt. Nachdem die neuen Formate auf viel Begeisterung gestoßen sind, und die Corona-Lage auch in diesem Jahr sehr angespannt ist, feiern wir wieder alle unsere Gottesdienste im Freien mit viel frischer Luft und viel Platz. (Denkt also bitte an dem Wetter entsprechende Kleidung).

Zusammen mit Maria und Josef dürfen sich unsere Familien wieder auf den Weg machen, um das Weihnachtswunder zu erleben. Vielleicht können auch wir wieder etwas spüren, von dem Wunder dieser besonderen Nacht. Dem Engel, den Hirten, Josef und Maria werden wir begegnen und der Kinderchor und einige Bläser wollen uns die Weihnachtsfreude in die Herzen singen und musizieren.



Familiengottesdienst in Stationen

Diesen **Familiengottesdienst** feiern wir in Oberaltertheim. Los geht es in kleinen Gruppen am Freien Platz um 15:30 Uhr, 15:45 Uhr, 16:00 Uhr und 16:15 Uhr. **Wer mitfeiern möchte muss sich vorher unbedingt im Pfarramt anmelden.** Eine spontane Teilnahme ohne Anmeldung ist leider nicht möglich! Anmeldung könnt Ihr Euch telefonisch am 7. Dezember von 8.30 – 12.00 Uhr und am 9. Dezember von 13.00 – 17.00 Uhr im Pfarramt (Tel. 294).

Weihnachtswagenfestgottesdienst in Oberaltertheim

Unser Weihnachtswagen wird für Euch in Oberaltertheim auch wieder unterwegs sein. Da gibt es dann jeweils einen kurzen Gottesdienst und festliche Musik vom Posaunenchor und ein bisschen Weihnachtszauber.

Unser Weihnachtswagen hält um:
17.00 Uhr, Ecke Siedlung/Schützenrain
17.30 Uhr, Schlaufe am Tiefen Weg
18.00 Uhr, an der Kirche.



Die Krippe wartet in der Ringstraße

In Unteraltertheim feiern wir einen besonders festlichen Gottesdienst in der Ringstraße um 16.30 Uhr. „Stern über Bethlehem, zeig uns den Weg, für uns zur Krippe hin, zeig wo sie steht.“ Zur Krippe wollen wir uns aufmachen an diesem Heiligen Abend, „denn dieser arme Stall birgt doch so viel!“

Steinbach feiert im Rosengarten

In Steinbach bietet der Rosengarten um 18.00 Uhr ein wunderbares Ambiente für unseren festlichen Weihnachtsgottesdienst mit Bläsern.

Zur Ruhe kommen in den Kirchen

Außerdem sind unsere Kirchen am Heiligen Abend von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Auch hier könnt Ihr weihnachtliche Spuren entdecken oder einfach mal zwischendurch zur Ruhe kommen und unsere tollen Christbäume bestaunen.

Grafik: Pfeffer
Foto: Michael Lissok

Gottesdienste in den Kirchen an den Festtagen

Unsere Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen feiern wir wieder in unseren Kirchen. In Oberaltertheim singt am 1. Weihnachtsfeiertag der Männerchor, wenn das dann noch möglich ist. Daher wird dieser Gottesdienst als 3G-Gottesdienst stattfinden. Bitte 3G Nachweis nicht vergessen!

Ganz herzliche Einladung zu allen unseren Gottesdiensten.

Für alle Gottesdienst gilt: Bitte nehmt Rücksicht aufeinander und haltet den gebotenen Abstand ein. **Maskenpflicht** besteht da, wo der Abstand nicht eingehalten werden kann, oder wenn es die dann aktuellen Corona-Regeln vorgeben. Wenn wir aufgrund veränderter Corona-Bedingungen oder Auflagen noch etwas verändern müssen, dann erfahrt Ihr den aktuellen Stand immer auf unserer Homepage.



Aktuelle Corona-Regeln

Das Einzige was aktuell konstant bleibt, ist die Veränderung.



Hier die momentan (Stand 18.11.21) gültigen Regeln für Gottesdienste und Veranstaltungen unserer Kirchengemeinden. Mögliche Veränderungen findet Ihr auf unserer Homepage: www.altertheim-evangelisch.de

Veranstaltungen in Gemeindehäusern

Für alle Veranstaltungen in den Gemeindehäusern muss inzwischen die 2G-Regel eingehalten und kontrolliert werden. Wie in allen Innenräumen gilt zusätzlich die Maskenpflicht (FFP2-Maske), es sei denn es kann am Platz der Abstand von 1,5 m zuverlässig eingehalten werden.

„Normale“ Gottesdienste in unseren Kirchen ohne Impfpass

Wir feiern mit 1,5 m Abstand zwischen jedem Haushalt, unabhängig vom Impfstatus. Die Höchstzahl der Teilnehmenden orientiert sich an der Anzahl der gekennzeichneten Plätze. Die Maske (FFP2) kann am Platz abgenommen werden, muss beim Singen jedoch wieder getragen werden.



Grafik: Pfarrer Hannes Schott



Bei „großen“ Gottesdiensten gilt die 3G-Regel + Maskenpflicht!

Diese Gottesdienste – aktuell der Familiengottesdienst am 1. Advent und der 1. Weihnachtsfeiertag – sind im Gottesdienstplan besonders gekennzeichnet. Eine Personenobergrenze entfällt in der Kirche, wenn sichergestellt ist, dass ausschließlich geimpfte, genesene oder getestete Personen teilnehmen.

Bitte bringt also unbedingt Euren 3G-Nachweis mit.

Während des gesamten Gottesdienstes wird eine FFP2-Maske getragen. Kinder und Schüler*innen sind getesteten Personen gleichzustellen. Für nicht-geimpfte Personen besteht 30 min vor Gottesdienstbeginn im Gemeindehaus die Möglichkeit sich „unter Aufsicht“ selbst zu testen und so auch den Gottesdienst mitfeiern zu können.

Außerdem gibt es ab dem 23. November dienstags von 18.00 bis 19.00 Uhr und samstags von 10.00 bis 11.00 Uhr wieder die Möglichkeit eines kostenlosen Corona-Schnelltestes durch das BRK im alten Schulhaus in Unteraltertheim, Lindenstraßen 24.

Am Heiligen Abend sind alle Gottesdienste im Freien

Bei den Heiligabendgottesdiensten erwarten wir so viele Menschen, dass die notwendigen Kontrollen der 3G-Nachweise viel zu lange dauern würden. Auch ist es bei den gerade immer weiter steigenden Zahlen nicht sinnvoll, sich mit so vielen Menschen in einem geschlossenen Raum aufzuhalten und evtl. sogar noch zu singen. Bei Gottesdiensten im Freien bestehen aktuell keine Beschränkungen.

Beerdigungen finden aktuell wieder nur auf dem Friedhof statt.

In der Regel stehen nicht genug Plätze auf Abstand in der Kirche zur Verfügung und es ist im Voraus auch nur schwer abzuschätzen, wie viele Menschen kommen werden. Gerade bei einer Beerdigung können und wollen wir keine Menschen abweisen, weil alle zugelassenen Plätze in der Kirche besetzt sind oder sie ihren 3G-Nachweis nicht dabei haben. Daher bleiben wir draußen im Freien auf den Friedhöfen.

Licht der Welt

„Da hat er das Licht der Welt erblickt“



Foto: privat

Geboren werden, zur Welt kommen, ankommen. Aus der Dunkelheit des Mutterschoßes in das Helle dieser Welt.

Gott selbst hat das Licht der Welt erblickt.

Er kommt – nicht als Held oder gewaltiger Richter. – Er kommt als das Licht von oben, das uns wärmt und leuchtet – ganz sanft und doch strahlend.

Er wird einer von uns, er kommt als Baby, aus der Dunkelheit, als Licht. Im Stall, in der Krippe, mit Ochs und Esel – heilige Nacht, die Botschaft von Weihnachten.

„Ehre sei Gott in der Höhe“ loben die himmlischen Heerscharen und der Glanz der Herrlichkeit umstrahlte sie.

„Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt“ (Johannes 1,9).

Sein Name – Jesus Christus. Es ist so sanft, dieses Licht, dass man es nur in der Stille der Nacht, in seinem ganzen Wesen erkennen kann. Wahrer Gott, Schöpfer – Licht dieser Welt.

„Jesus ist als das Licht in die Welt gekommen.“ (Johannes 12,46)

Durch ein kleines Kind, das das Licht der Welt erblickt, soll alles anders werden. Auf einmal wird die Nacht hell, es ist Friede auf Erden, die Engel singen. Bei den Hirten und überall ist große Freude.

Über dem Stall von Bethlehem strahlt der hellste Stern, weil Jesus geholfen hat, wieder im Licht zu leben, zu wachsen und aufzublühen, aufrecht zu gehen und frei zu werden:

„Ihr seid das Licht, das die Welt erhellt“ (Matthäus 5,14)

Wir brauchen Jesus, der mit seinem Licht durch uns scheint. Lass dein Leben von seinem Licht bestimmen und bringe es an die Orte, wo Dunkelheit herrscht. Zeige anderen Menschen dieses Licht, begegne anderen mit Freundlichkeit und Aufmerksamkeit. Biete jemandem Hilfe an. Schenke Menschen ein bisschen Zeit.

Leuchte selbst, und lass andere leuchten.

Möge Dir das Weihnachtsfest Zeit schenken, das Licht, das Gott uns durch Jesus Christus gegeben hat, neu zu entdecken, und auch in Deinem Leben zu entzünden.

Gesegnete Weihnachten!

Anja Demuth

Das Team des Seniorenkreises Oberaltertheim...

...hat den Staffelstab übergeben

Beim Treffen des Seniorenkreises im Oktober haben wir uns beim bisherigen Team ganz, ganz herzlich bedankt.

Seit vielen Jahren und Jahrzehnten haben sich die Mitarbeiterinnen mit ihren je eigenen Begabungen für die älteren Menschen in unserer Gemeinden engagiert. Sie haben geplant, Inhalte vorbereitet, Referent:innen gesucht und eingeladen, moderiert, Kuchen gebacken und Kaffee gekocht, Menschen verwöhnt und bedient, interessante Themen gefunden und Möglichkeiten zur Begegnung und zum Gespräch geschaffen, früher auch Ausflüge organisiert und durchgeführt.

Vielen lieben Dank an das bisherige Team. Hoffentlich dürfen wir Euch noch oft als Besucher:innen begrüßen. Auf dem Bild fehlt Anneliese Götzelmann, bei der wir uns genauso herzlich für ihr großes Engagement bedanken möchten.

Auf dem unteren Bild strahlt uns das neue Team des Seniorenkreises entgegen. Im September haben sie nach längerer Corona-Pause wieder zum Seniorenkreis eingeladen. Neue Gesichter, neue Ideen und viele begeisterte BesucherInnen. Schön, dass Ihr Euch so engagiert.

Herzlichen Dank dafür!



Auf dem Bild von links nach rechts: Rosi Schätzlein, Hedwig Berk, Hildegund Landeck, Isolde Landeck und Elsbeth Bolch



Von links nach rechts: Christel Thoma, Elisabeth Bolch, Ingrid Kraus, Gabriele Hehn, Edgar Götzelmann, Sonja Seubert, Oswald Götzelmann, Doris und Paul Grünewald

Advent und Weihnachtszeit. Überall singt und klingt uns weihnachtliche Musik entgegen und möchte uns auf das besondere Fest einstellen, das vor uns liegt. Für das Redaktionsteam des Gemeindebriefes ein Anlass, uns für unser Portrait mit einer Frau zu unterhalten, die schon seit der Grundschule gar nicht anders kann als zu singen und die sich gerne engagiert, um auch andere dafür zu begeistern und zum Singen zu bewegen. Wir freuen uns, Edeltraud Schätzlein, Vollblutsängerin, Sängerkranzmitglied und seit 16 Jahren Vorständin im Verein, vorzustellen.

Liebe Edeltraud, da du so gern und viel singst: Was ist dein Lieblingslied?



Das ist schwierig. Da hab ich keins oder viele. Ich lieb eigentlich alles, das Frankenlied, oder gerade ein aktuelles. Ich bin durch und durch Sängerin.

Aber ein Lieblings-Weihnachtslied hast du bestimmt?

Das ist einfacher! Als Oberalterzheimerin ist das klar: „O du fröhliche“

Ein Grund zu singen ist für dich...

Alles ist ein Grund zum Singen: Schönes Wetter, Weihnachten, Frühling, aber auch wenn einem mal alles weh tut.

Besonders im Advent gehört das Singen ja für viele Menschen dazu. Ich freu mich immer schon auf Euer Adventskonzert. Angefangen hat es auf der Rathaustrampe. Gerade bei Schnee war das

Foto: Astrid Männer

Sängerkranz Oberaltertheim e.V.

Der Verein besteht seit 1870.

Fast durchgehend gab es den Männerchor (bis auf die Kriegszeiten). Die Frauen mussten früher in den Stall, die Männer durften zur Probe. Seit 1988 gibt es aber auch den Frauenchor.

Männerchorprobe:

Montags von 20.00 bis 21.30 Uhr im Feuerwehrschulungsraum

Frauenchorprobe:

Dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr im Sängenheim

Neue Sängerinnen und Sänger sind immer herzlich willkommen!



ganz romantisch neben dem großen Christbaum. Zuerst hat nur der Männerchor gesungen, dann kam der Frauenchor dazu. Wer nicht zum Zuhören zum Rathaus kommen konnte, wurde durch die Ortsrufanlage mit angeschlossen und konnte so mithören. Auf Initiative von Sabine Eller und Silvia Robanus-Eller beteiligte sich der Singkreis und das Adventskonzert zog dann in die Kirche um. Seit mindestens 25 Jahren organisiert es jetzt schon der Sängerkranz und sorgt für ein vielfältiges buntes Programm mit vielen unterschiedlichen Beteiligten.

An welchen Auftritt erinnerst du dich am liebsten?

Besonders gern erinnere ich mich an den Projektchor mit der Kister Kapelle im Jahr 2009. 60 Sängerinnen und Sänger und 30 Musikantinnen und Musikanten waren da mit Begeisterung dabei und sangen und musizierten die Abba-Hits, die heute wieder aktuell sind. Aber auch die großen Vereinsjubiläen sind unvergessen.

Was motiviert dich?

Alles! Gemeinsam mit anderen Ideen umsetzen, neue Projekte entwickeln. Mir geht es nicht um Selbstbestätigung oder darum im Vordergrund zu stehen, sondern es macht mir Spaß mit anderen etwas auf die Beine zu stellen. Den Chören des Sängerkranz Oberaltertheim ist es nach wie vor ein Anliegen, wenn es gewünscht wird, örtliche Vereine bei Jubiläumsfesten gesanglich zu unterstützen und natürlich auch kirchliche Veranstaltungen mit ihren Chorbeiträgen noch festlicher zu gestalten.



Das Video vom Projektchor findet ihr hier: <https://youtu.be/indJCfOg33o>

GOTTESDIENSTE IM DEZEMBER

SO. 28.11.



1. ADVENT

Familiengottesdienst mit Kindergarten

Pfarrerin Astrid Männer

10.00 Uhr Oberaltertheim

SO. 05.12.

2. ADVENT

Gottesdienst

Lektorin Kerstin Franke-Lissok

09.15 Uhr Oberaltertheim

10.30 Uhr Unteraltertheim

SO. 12.12.

3. ADVENT

Gottesdienst

Prädikant Uwe Korn

09.15 Uhr Steinbach

10.30 Uhr Unteraltertheim

SO. 19.12.

4. ADVENT

Waldweihnacht aller drei Kirchengemeinden

Pfarrer David Fenske

16.00 Uhr Treffpunkt vor den

Kirchen in Ober- und Unteraltertheim

FR. 24.12.

HEILIGABEND

Familiengottesdienst in Stationen - **Anmeldung nötig!**

ab 15.30 Uhr Oberaltertheim

Andachten an verschiedenen Plätzen

17.00 bis 18.00 Uhr Oberaltertheim

Vesper

16.30 Uhr Unteraltertheim, Ringstrasse

18.00 Uhr Steinbach, Rosengarten

Details auf
Seite 6-7

GOTTESDIENSTE IM DEZEMBER/JANUAR

SA. 25.12.



1. WEIHNACHTSTAG

Gottesdienst mit Wunschkonzert

Prädikantin Hanna Krönert

10.00 Uhr Oberaltertheim

SO. 26.12.

2. WEIHNACHTSTAG

Gottesdienst

Pfarrerin Kirsten Müller-Oldenburg

10.00 Uhr Unteraltertheim

FR. 31.12.

SILVESTER

Gottesdienst

Lektorin Kerstin Franke-Lissok

17.00 Uhr Unteraltertheim**18.30 Uhr** Oberaltertheim

SA. 01.01.

NEUJAHR

Gottesdienst

Pfarrer Klaus Betschinske

18.30 Uhr Unteraltertheim

SO. 02.01.

1. SONNTAG NACH DEM CHRISTFEST

kein Gottesdienst

DO. 06.01.

EPIPHANIAS

Gottesdienst

Lektorin Kerstin Franke-Lissok

10.00 Uhr Oberaltertheim

GOTTESDIENSTE IM JANUAR

SO. 09.01.

1. SONNTAG NACH EPIPHANIAS

Gottesdienst

Prädikant Uwe Korn

09.15 Uhr Steinbach

10.30 Uhr Unteraltertheim

SO. 16.01.

2. SONNTAG NACH EPIPHANIAS

Gottesdienst

Pfarrerin Astrid Männer

09.15 Uhr Oberaltertheim

10.30 Uhr Unteraltertheim

SO. 23.01.

3. SONNTAG NACH EPIPHANIAS

Gottesdienst

Pfarrerin Astrid Männer

09.15 Uhr Oberaltertheim

falls möglich im Anschluss

Kirchenkaffee

SO. 30.01.

LETZTER SO. NACH EPIPHANIAS

Video-Andacht

Pfarrerin Astrid Männer

ab 9.00 Uhr

www.youtube.com/pfarreialtertheim

SO. 06.02.

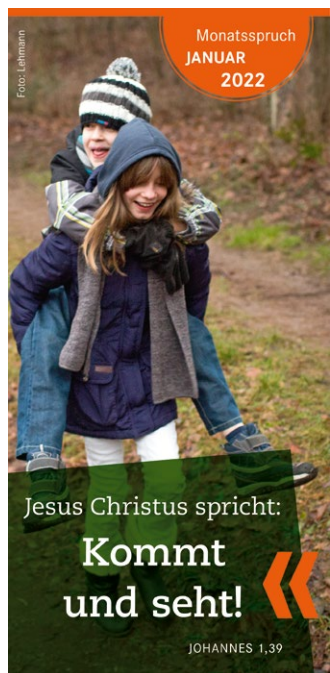
4. SONNTAG V. D. PASSIONSZEIT

Gottesdienst

Prädikant Uwe Korn

09.15 Uhr Oberaltertheim

10.30 Uhr Unteraltertheim





Kindergottesdienst

- Samstags - 2,5 Stunden -
- neu - wunderbar -

Liebe KiGo-Kinder,
wir haben im Oktober einen wunderbaren Vormittag mit euch im Gemeindehaus in Oberaltertheim verbracht und freuen uns euch mitteilen zu dürfen:

JA – ES GIBT DIESES JAHR NOCH EINEN KINDERGOTTESDIENST!

Samstag, 11. Dezember 2021
Bringzeit ab 8.45 Uhr
Start: 9.00 Uhr – Ende: 11.30 Uhr

Bitte meldet euch bis zum 6. Dezember verbindlich per Mail im Pfarramt an.

Betreff: „Anmeldung Kindergottesdienst 11.12.21“ Außerdem brauchen wir:
Name, Alter und eine Telefonnummer eurer Eltern.



Fotos: Anna-Lena Hepp



Leider müssen wir aus Platzgründen die Teilnehmerzahl auf 40 Kinder begrenzen. Also meldet euch zügig an, wir freuen uns auf euch!

Der KiGo ist und bleibt für euch kostenlos. Die Ausgaben trägt die Pfarrgemeinde. Bitte bringt dieses Mal jedoch einen leeren Jogurt Becher und einen alten Borstenpinsel (für Kleister) mit.

Liebe Grüße
Euer KiGo Team



FREUDE UND TRAUER



TAUFEN

„Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende“
(Mt 28,20)

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen wir die persönlichen Daten im Internet nicht veröffentlichen.

Sie finden sie in der gedruckten Version des Gemeindebriefs.

TRAUUNGEN

„Gott ist die Liebe.“
(1. Joh 4,16b)

BESTATTUNGEN

„Meine Zeit steht in deinen Händen.“
(Psalm 31,16)

Aus rechtlichen Gründen müssen wir Sie darauf hinweisen, dass es die Möglichkeit gibt, der Veröffentlichung Ihrer Daten im Gemeindebrief zu widersprechen. Wenn Sie dies tun möchten wenden Sie sich bitte an die Pfarrei Altertheim, Telefon: 09307 / 294, Email: pfarramt.oberalterheim@elkb.de

Hallo & Привіт

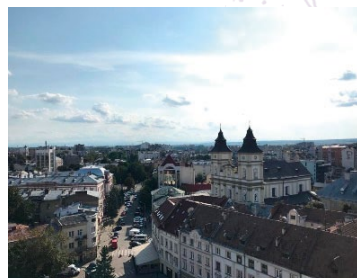


Auf meiner Fahrt
in die Ukraine

Ich melde mich mal wieder mit einem kleinem Up-Date zu meinem Freiwilligendienst.

Leider ist die Corona-Situation in meiner geplanten Einsatzstelle in Uganda zurzeit sehr schwierig. Die Inzidenz sind stark gestiegen und die meisten Patienten erkranken schwer an der Delta-Variante. Dadurch sind die Krankenhäuser sehr überfüllt, und es gibt leider für die meisten Patienten keinen Sauerstoff. Aufgrund dieser schlimmen Situation haben die Verantwortlichen vor Ort entschieden, dass es gerade nicht zu verantworten ist, einen Freiwilligen kommen zu lassen.

Deshalb habe ich zusammen mit meiner Entsendeorganisation entschieden, meinen Freiwilligendienst nicht mehr in Uganda zu leisten, sondern stattdessen in die Ukraine zu gehen. Genauer heißt das, dass ich am 1. September nach Ivano-Frankivsk, einer Stadt im Westen der Ukraine, gefahren bin. Dort werde ich bei einer Einsatzstelle der Caritas mitarbeiten. Die Caritas hilft dort sozial schwachen Menschen der Stadt, und des Bistums Ivano-Frankivsk. Zielgruppen sind vor allem alte, alleinstehende Menschen; geistig behinderte Menschen; AIDS-krankte Menschen; sozial schwache und kinderreiche Familien; verhaltensauffällige Familien; Waisenkinder; Straßenkinder und Kinder von Arbeitsemigranten. Meine Arbeitsbereiche werden vor allem die Arbeit in Behindertenwerkstätten sein, dort werden um die 35 Menschen mit Beeinträchtigung in vielen verschiedenen Bereichen gefördert und auf ein späteres möglichst selbständiges Leben vorbereitet. Darüber hinaus werde ich auch bei der Armenküche mithelfen, täglich essen dort 215-230 sozial schwache Menschen. Vor Ort gibt es außerdem noch eine Sozialstation, die sich um ca. 80 schwer kranke und alleinstehende alte Menschen kümmert, ein Beratungszentrum zur Vorbeugung von Menschenhandel und palliative Hilfsangebote.



oben: Ivano-Frankivsk
unten: Mein zukünftiger Arbeitsplatz



Ich freue mich schon sehr auf das Jahr in der Ukraine und würde mich auch freuen, wenn ihr trotz der neuen Einsatzstelle noch Interesse habt, mehr über mein Auslandsjahr zu erfahren. Über Rückmeldungen und Fragen freue ich mich sehr. (schreibt mir einfach eine E-Mail an vivienne.eller@schuelerstipendium.de)

Viele Grüße!

Vivi

Die Kathedrale von Ivano
Fotos: Vivienne Eller



KINDERGARTEN OA SE OBERALTERTHEIM



Am 24. Oktober durften unsere Kita-Kinder ausnahmsweise mal am Sonntagnachmittag zum Spielen in den Kindergarten kommen und auch noch ihre Eltern mitbringen.



Nachdem der scheidende Elternbeirat bedankt und verabschiedet wurde, eine kurze Andacht gefeiert und das Absperrband feierlich durchgeschnitten wurde, durften die Kinder mit großem Hallo und viel Spaß und Begeisterung das neue Baumhaus in Beschlag nehmen. Ausführlich wurde es gleich getestet und bespielt.

Wir sagen ganz herzlich Dank dem Kinderschulverein und allen seinen fördernden Mitgliedern und an alle die darüber hinaus durch eine Spende dieses wunderbare Spielgerät möglich gemacht und den Kindern eine riesige Freude gemacht haben.





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



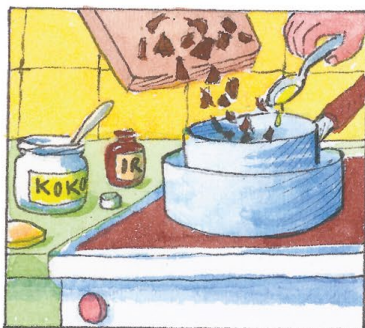
Rätsel: Welcher Stern ist wirklich einmalig?

Dein Wunderstern

Verblüffe deine Freunde! Knicke sechs Streichhölzer in der Mitte (nicht brechen!). Lege sie auf einem Teller zu einem Stern zusammen. Tröpfle etwas Wasser auf die Hölzchen und stülpe eine Tasse darüber. Wenn du nach zehn Sekunden die Tasse aufhebst, hat sich der Stern geöffnet.

Weihnachts-Lolli

Schmilz 200 Gramm dunkle Schoko-Kuvertüre mit 20 Gramm Kokosfett im Wasserbad. Rühre etwas Zimt und Orangenaroma unter. Gib die flüssige Masse in einen Spritzbeutel und drücke Kleckse auf ein Backpapier. Lege Holzstiele auf und drücke noch etwas Schokomasse darauf. Verziere die Lollis mit essbarer Deko, solange sie weich sind. Dann lass sie 1 Stunde im Kühlschrank fest werden.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: der zweite Stern von rechts oben



Martinsumzug in Stationen

Vorbereitet vom Kita-Team
und dem Elternbeirat



Vorschüler spielen
die Martinsgeschichte



In der Geschichte „Juli
tut Gutes“ hören die
Kinder, dass es nicht
immer einfach ist so wie
St. Martin zu teilen.





Der Kinderchor singt am
Obsthof Martinslieder



An der letzten Station
überlegen die Kinder, ob
ihnen das Teilen leicht fällt
und probieren aus, wie es
sich anfühlt von ihrer Mar-
tinsbreze etwas abzugeben.





Waldweihnacht

Dieses Jahr zum 10ten Mal

Eine kleine Lichtung stimmungsvoll mit Feuern, Fackeln und Kerzen beleuchtet, ein paar Gedanken, eine Geschichte, Lieder, festlich von Bläsern begleitet, so wollen wir uns in diesem Jahr mit der Waldweihnacht auf Weihnachten einstimmen.

Vor den beiden Kirchen in Ober- und Unteraltertheim geht es los. Von da aus ziehen die beiden Gruppen entlang der aufgestellten Lichter zu der kleinen Lichtung. Schon der gemeinsame Weg dahin ist für Große und Kleine, Junge und Alte ein schönes Erlebnis.

Das Lagerfeuer knistert und nach der Andacht von Pfarrer Daniel Fenske warten Punsch und Lebkuchen schon darauf, das anschließende Beisammensein zu versüßen. Im Schein von Fackeln und Laternen treten die Besucherinnen und Besucher irgendwann den Rückweg an.

Wenn Ihr dieses Jahr auch dabei sein möchtet: Treffpunkt ist am 4. Advent, 19. Dezember, um 16.00 Uhr vor den beiden evangelischen Kirchen in Unter- und Oberaltertheim.



DONNERSTAG

**06.01.
2022**

ab 14:30 Uhr

Gemeindekaffee

im Gemeindehaus
Unteraltertheim

Gemütliches Beisammensein für Jung und Alt

Veranstalter: Kirchengemeinde

Findet nur statt, wenn es die Coronalage zulässt.
Bitte Abkündigungen und Schaukästen beachten!

Seniorenkreise

Andachten in der Kirche

Aufgrund der angespannten Coronalage und um unser aller Gesundheit nicht zu gefährden, müssen die Seniorenkreise im Dezember in Ober- und in Unteraltertheim leider ausfallen.

Herzliche Einladung ergeht jedoch zur Seniorenandacht in der Kirche:

14. Dezember um 15.30 Uhr in UA

16. Dezember um 15.30 Uhr in OA

Adventliche und weihnachtliche Lieder, vertraute Klänge, besinnliche Texte und Geschichten. Ricarda Weishaupt und Sabine Eller wollen uns einstimmen in die Advents- und Weihnachtszeit. Vielleicht dürfen wir in diesem Jahr mit Maske und dem gebotenen Abstand die Musik nicht nur genießen, sondern auch aktiv mitsingen.

Sollte sich die Coronasituation deutlich verbessern, ist am 11. Januar 2022 der nächste Seniorenkreis in OA mit dem Thema „Gedanken zur Jahreslosung“ geplant.

Wir wünschen eine schöne Adventszeit und frohe Weihnachten und hoffen, dass sich die Lage bis Januar wieder verbessert hat und wir uns alle gesund und fröhlich wiedersehen.

Das Seniorenkreisteam

(Vor)Weihnachtsgodi

Abendmahl mit der Montagsgruppe

Am Montag, 20. Dezember feiern wir im Oberaltertheim um 14.00 Uhr mit der Montagsgruppe einen (vor)weihnachtlichen Gottesdienst mit Hl. Abendmahl.

Die klassischen Weihnachtslieder mit der Orgel zu singen und die Weihnachtsgeschichte zu hören, war in dieser kleinen Runde immer besonders intensiv und berührend.

Nachdem wir auch in diesem Jahr alle Gottesdienste am Heiligen Abend draußen feiern, ist dies eine wunderbare Gelegenheit für einen festlichen Weihnachtsgottesdienst im Sitzen in unserer warmen Kirche. Herzliche Einladung an alle, die schon kurz vor dem Heiligen Abend in Weihnachtsstimmung kommen möchten.





Bewahrt unsere Erde

Und Gott sah alles an, was er gemacht hatte; und siehe da, es war sehr gut.

(1. Mose 1,31)

Die Schöpfung wird in der Bibel als ein Garten beschrieben. Der Mensch erhält den Auftrag, diesen Garten zu bebauen und bewahren. Menschen sollen die vorhandenen Gaben der Schöpfung teilen und nicht horten, im vollen Vertrauen darauf, dass genug für alle da ist.

Der Schutz unserer Erde ist eine Aufgabe aller Menschen, besonders derer, die am meisten zu ihrer Zerstörung beitragen. Denn unter den Folgen des Klimawandels leiden am meisten jene, die am wenigsten zur Zerstörung der Atmosphäre

beitragen. Es ist eine zutiefst christliche Aufgabe, sanft und schonend mit den Ressourcen der Erde umzugehen. Der Gott, den Christinnen und Christen preisen, ist nach 1. Timotheus 2,4 ein Gott, der will, dass alle Menschen gerettet werden.

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

Werden auch Sie aktiv bei der 63. Aktion Brot für die Welt 2021/2022!

Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODE33KDB



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

GRUPPEN UND KREISE in den Gemeindehäusern

Krabbelgruppe

Mittwochs von 9.00 bis 11.00 Uhr (OA)
Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr (UA)

Jungschar

Freitags von 16.00 bis 17.30 Uhr (OA)
(nicht in den Ferien)

Teenie-Treff

Freitag, 28. Januar
von 16.00 bis 17.30 Uhr (UA)

Kinderchor

Donnerstags um 17.00 Uhr (OA)
(nicht in den Ferien)

Evangelische Landjugend LÄND

Freitags um 20.00 Uhr (OA)

Frauenfrühstück Plus

Donnerstag, 16. Dezember
Donnerstag, 15. Januar
jeweils um 9.00 Uhr (UA)

Seniorenkreis

Dienstag, 7.12. entfällt
Dienstag, 14.12. um 15.30 Uhr Adventsandacht (UA)
Donnerstag, 16.12. um 15.30 Uhr Adventsandacht (OA)
Dienstag, 11.01. um 14.00 Uhr Gedanken zur Jahreslosung (OA)
Dienstag, 18.01. um 14.30 Uhr Gedanken zur Jahreslosung (UA)

Montagsgruppe der Diakonie

Montag, 22.11., 6.12. und 20.12.
von 14.00 bis 17.00 Uhr (OA)

Konfikurs 2021/22

Samstag, 22. Januar
Konfitag von 10.00 bis 16.00 Uhr (OA)

INTERNET



YouTube-Andachten

[www.youtube.com/
pfarreialtertheim](http://www.youtube.com/pfarreialtertheim)



facebook

[www.facebook.com/
pfarreialtertheim](http://www.facebook.com/pfarreialtertheim)



Webseite

[www.altertheim-
evangelisch.de](http://www.altertheim-evangelisch.de)

Alle Veranstaltungen und Gottesdienste sind vorläufige Planungen. Sie können sich auch kurzfristig noch ändern, wenn uns die Corona-Situation dazu zwingt. Bitte beachtet dazu die Schaukästen, die Homepage oder fragt im Pfarramt oder bei den Ansprechpartner*innen der Gruppen nach.

ANSPRECHPARTNER

Pfarrerin Astrid Männer

Telefon: 09307/294

astrid.maenner@elkb.de

Kirchenvorstand

Susanne Korn

Vertrauensfrau Oberaltertheim

Telefon: 09307/1737

Manfred Dosch

Vertrauensmann Unteraltertheim

Telefon: 09307/676

Helga Schätzlein

Ansprechpartnerin Steinbach

Telefon: 09307/1648

Maria Meckel

Ansprechpartnerin Neubrunn

Telefon: 09307/329

Kirchenmusik

Lena Pfeuffer

Organistin Oberaltertheim

Lena.Pfeuffer@gmx.de

Sabine Eller

Organistin Unteraltertheim/Steinbach

sa.eller@t-online.de

Evang. Kindergarten Oase

Oberes Tor 8, Oberaltertheim

Hanna von Segnitz

Kindergartenleitung

Monika Henneberger

stellvertretende Leitung

Telefon: 09307/448

kita.leitung.oberaltertheim@elkb.de

Nachbarschaftshilfe Altertheim

Telefon: 01525/6394703

Evang. Sozialstation Altertheim

Lindenstr. 24, Unteraltertheim

Telefon: 09307/553

altertheim.sst@diakonie-wuerzburg.de

PFARREI ALTERTHEIM

Pfarramt

Oberaltertheim

Kirchgasse 1

97237 Altertheim



Öffnungszeiten

Dienstag

8:30 – 12:00 Uhr

Donnerstag

13:00 – 17:00 Uhr

Freitag

8:30 – 11:00 Uhr

Anita Seubert

Pfarramtssekretärin

Telefon: 09307/294

Telefax: 09307/990027

WhatsApp: 0176/81288939

pfarramt.oberaltertheim@elkb.de

www.altertheim-evangelisch.de

Spendenkonto

Oberaltertheim

Volksbank Main-Tauber eG

IBAN: DE46 6739 0000 0006 1237 08

Unteraltertheim

Volksbank Main-Tauber eG

IBAN: DE12 6739 0000 0027 1125 01

Steinbach

Volksbank Main-Tauber eG

IBAN: DE98 6739 0000 0027 3002 00